

Wichtige Informationen zum Corona-Virus

Liebe Patientin, lieber Patient, liebe Angehörigen,

Sie zu schützen ist für uns als Ihr Pflegedienst das Allerwichtigste! Deshalb halten wir uns strikt an die vorgegebenen Hygienerichtlinien und stellen unsere Mitarbeiter soweit für uns verfügbar, mit der notwendigen Schutzausrüstung aus.

Wir empfehlen Ihnen die Beachtung der folgenden Grundsätze und Informationen. Bitte beachten Sie auch die zusätzlichen Informationen für chronisch kranke Menschen und Empfehlungen zur häuslichen Quarantäne der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung.

Bitte informieren Sie sich soweit möglich über die aktuelle Situation über seriöse Medien, wie z.B. des Robert-Koch-Instituts.

- Verlassen Sie das Haus nur für unaufschiebbare Arztbesuche.
- Wenn es auch schwerfällt: Verständigen Sie sich innerhalb der Familie auf **eine** Person, die Sie besucht, wenn Sie Unterstützung benötigen. Die weiteren Familienangehörige und Freunde können per Telefon in Verbindung mit Ihnen bleiben.
- Gehen Sie bitte nicht einkaufen. Lassen Sie Ihre Angehörigen oder nahestehende Personen einkaufen oder nutzen Sie unsere Einkaufshilfe. Dazu können Sie sich werktags von 8.00 – 17.00 Uhr auf der Sozialstation melden: Tel. 07643/933698-0 oder herrmann@sst-herbolzheim.de.
- Gerne können Sie spazieren gehen, wenn Sie sich sicher fühlen, alleine oder mit Ihrer Kontaktperson.
- Wir bitten Sie um Verständnis, dass unsere Pflegekräfte bei den Hausbesuchen soweit als nötig und möglich Abstand von Ihnen halten.
- Waschen Sie sich regelmäßig die Hände und zwar unter fließendem Wasser mit Seife, etwa 30 Sekunden lang.
- Husten und Niesen Sie in die Ellenbeuge und waschen Sie danach gründlich die Hände.
- Informieren Sie uns, möglichst vor dem Hausbesuch, wenn Sie Krankheitssymptome haben, wie Fieber, Husten und andere Erkältungssymptome

Hier noch wichtige Hinweise für die Angehörigen

Wenn Sie wissen oder vermuten, dass Sie infiziert sind, stellen Sie den direkten Kontakt umgehend ein und informieren Sie uns.

Waschen Sie sich bei Betreten und beim Verlassen der Wohnung die Hände mit Seife für 30 Sekunden. Benutzen Sie dabei ein eigenes Handtuch oder Einmalhandtücher.

Halten Sie soweit als möglich Abstand zu Ihrem pflegebedürftigen Angehörigen. Sprechen Sie nicht frontal zu ihm, sondern sprechen Sie an ihm vorbei.

Vermeiden Sie es, sich während notwendigen Erledigungen in das Gesicht zu fassen. Auch das Tragen von Handschuhen jeglicher Art kann helfen das Ansteckungsrisiko während des Einkaufens zu vermindern.

Halten Sie soweit als möglich Abstand zu unseren Pflegekräften.

Wenn wir alle miteinander und gemeinsam die verschiedenen Regeln beachten und einhalten und jeder seinen Teil dazu beiträgt, können wir versuchen die Folgen dieser Corona-Pandemie möglichst klein zu halten.

In der Hoffnung auf eine baldige Normalisierung der Lage, wünschen wir Ihnen alles erdenklich Gute!

Nathalie Müller
-Geschäftsführung-

Anke Großklaus
-Teamleitung-

Christine Karasch
-Teamleitung Beratung-